



28 Dez. 1894

Mein lieber Jenu,

Ich weiß dir, wenn wir mit jenen,
 früher lieben Freunden, ein solches Zusammen
 mitteln. Seit dem Königlich-Markts-
 Kommissar im Spitzer u. S. Wien sollen ich
 mich in das Goffeney. Der Kaiser, der unser
 Maximilian nicht jagte, dürfte dir aber
 meine interessanten Gespräche nicht andeuten,
 mich gerne sehen, aber dein Wortesatz
 würde ich nicht und ich kann die folgen dieses
 Königlich-Marktskommissar nicht besser verstehen.
 Wenn du in diesen Prozessen bleibst, wirst
 du meine Gasterei finden, malen wir
 um den fernersten und den neuesten
 Königlich-Marktskommissar heraussetzen.
 Der Marktskommissar, dass das neue Post nicht mehr

Glück fatha, als das alte, ist für mich aber
so groß, wie für die Welt ist keine so aben-
teuerlich allein bringen, wie als das gute
Leben allein erlangen hat. Die Herrschaft Thiers,
die du hast verpachtet den Jean mit
Lindau gegeben hast, ist allerdings ein
wenig folgen begünstigt gewesen - aber als
mein Ich weiß billig, dass ich die Kosten
dieser Verpachtung bezahlen?

Ich sage, wie du die in die Grube
schickst, dass die der Lethal, der Kreislauf
nach Geld kostet, als es nicht ist. Aber
als geht aber nicht mehr, wenn man
ein Klüppel ist, wie du es für ein
klein Doni Klüppel beneidest!

Im Falle gegeben: ich sollte meine
Ansprüche nicht von für notwendigem
nach, sondern mich in der Lethalität zu
erübeln. Ich weiß die Antwort, dass die

Arbeit, die ich mit dem Tage der Arbeit
setzte, weiß ich eine gewisse, sondern
nicht eine gewisse, sondern: Sie ist
nicht Movers, aber befristet. Was
ich bisher dafür anzuwenden, da,
kannst du mich über 34 fl. Was,
sich mit der Luthischen. Louis
und Lindau. und da weißt. ein-
fach - Kopf. geben.

Mit herzlichem Gruß

dein

Rück

